

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

der vielfache Einsatz und damit der Erfolg des ersten Heftes „*Grammar Tandem Activities* mit Selbstkontrolle: Klasse 5 und 6“ (Bestellnr.: 10211) hat gezeigt, dass diese kurzen und motivierenden Einheiten zum kommunikativen Grammatiktraining für viele Englischlehrkräfte eine sinnvolle, effektive und alltagstaugliche Unterrichtsergänzung darstellen.

Auch in der nächsten Doppeljahrgangsstufe 7/8 ändert sich das grundlegende Problem nicht: Das Lehr- und Lernpensum an einer weiterführenden Schule ist auch in der Mittelstufe sehr hoch. Der Englischunterricht ist auf die Verbesserung der Schreib- und Methodenkompetenzen, auf die Erweiterung des Wortschatzes, die Ausbildung des Hörverstehens und der Sprachmittlung sowie auf die Einführung weiterer Grammatikthemen fokussiert.

Zusätzlich fordern die Bildungspläne aller Bundesländer weiterhin die Ausbildung und Stärkung der mündlichen Kommunikationsfähigkeit, also der Kompetenz, die Schülerinnen und Schüler in realen Alltagssituationen, wie z. B. im Urlaub, bei einem Schüleraustausch oder bei einer Begegnung mit Touristen in der eigenen Stadt, benötigen.

Obwohl die Bedeutung dieser Kompetenz einleuchtet, scheint es im Schulalltag häufig schwierig, diese gezielt und nachhaltig zu fördern. Wie die Studie „Deutsch Englisch Schülerleistungen International“, kurz DESI, zeigt, sprechen Englischlehrkräfte „im Durchschnitt mehr als doppelt so lange [...] wie ihre Schülerinnen und Schüler“¹. Die Gründe für diese Diskrepanz sind sicherlich vielfältig: Beispielsweise trauen sich manche Schülerinnen und Schüler nicht, vor der ganzen Klasse zu sprechen, sie lassen sich von anderen Dingen ablenken oder haben Angst, Fehler zu machen, und meiden deshalb solche Situationen ganz. Englischlehrkräften stellt sich daher die Aufgabe, neue Möglichkeiten und Wege zu finden,

um den Sprechanteil der Schülerinnen und Schüler im Unterricht deutlich zu erhöhen – idealerweise ohne großen zusätzlichen Arbeitsaufwand. Hierzu soll dieses Heft einen Beitrag leisten.

Ziel des Heftes ist es, den Sprechanteil Ihrer Schülerinnen und Schüler insgesamt durch kurze Partnerübungen zu steigern und gleichzeitig jeden Einzelnen aktiv einzubinden. Die *tandem activities* sind schnelle und vielseitig einsetzbare, kurzweilige und binnendifferenzierte Sprechübungen, die auf den grammatischen Schwerpunkten und dem Wortschatz des 7. und 8. Jahrgangs basieren. Sie sind zugleich motivierend und aktivierend, weil alle Schülerinnen und Schüler zeitgleich in Partnerarbeit miteinander sprechen und sich sofort gegenseitig kontrollieren, verbessern und die Übungen gegebenenfalls wiederholen können.









Da die Kopiervorlagen lehrwerksunabhängig sind, können Sie sie flexibel in Ihren regulären Unterricht integrieren, aber auch in Vertretungsstunden oder direkt nach oder vor den Sommerferien einsetzen, wenn die Bücher noch nicht ausgeteilt oder schon wieder eingesammelt sind. Gemäß der Devise *using English to learn it* geht es bei den Übungen nicht nur darum, bestehendes Wissen zu nutzen (*learning to use English*), sondern auch darum, die Entwicklung und den Erwerb der Sprache selbst durch ihre aktive Benutzung weiter zu fördern. Auch in den Klassen 7 und 8 stellen diese *activities* eine beliebte, schülerorientierte Abwechslung im Unterrichtsalltag dar, da Ihre Schülerinnen und Schüler die kurzen Übungen selbstgesteuert, aktiv und auf ihrem jeweiligen Leistungsniveau durchführen können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern viel Vergnügen und Erfolg beim Ausprobieren der Kopiervorlagen!









Jennifer Kriebitzsch-Neuburg

¹ siehe dazu: Unterricht und Kompetenzerwerb in Deutsch und Englisch. Zentrale Befunde der Studie Deutsch Englisch Schülerleistungen International (DESI). Eine Studie im Auftrag der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland, S. 47.




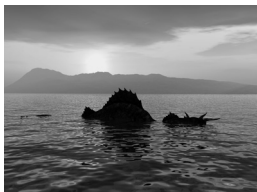




Tandem Partner 1 (P1) – Exceptions!?

	Complete the sentences with the correct reflexive pronoun or each other. Be careful, there are exceptions!
	P1: Kate and Julia have never met _____ because they live in different countries.
	P2: When Kate writes e-mails to Julia, her cat sits next to her and cleans itself .
	P1: After doing her homework, Julia has to look after her brother. He is hungry, but he can't make _____ something to eat.
	P2: Kate and Julia cannot write e-mails today because they have to prepare _____ for their next class tests.
	P1: They know that they will definitely see _____ one day, and that when they do they will have lots of fun.
	P2: "We can see for ourselves how the other one lives when we meet," Kate said on the phone some time ago.
	P1: The phone calls from Germany to Scotland are very expensive. "You have pay that call _____," Julia's mother said.
	P2: Kate behaves _____ very well at home because she hopes that way her parents will pay for her next call.









Tandem Partner 2 (P2) – Exceptions!?

	Complete the sentences with the correct reflexive pronoun or each other. Be careful, there are exceptions!
	P1: Kate and Julia have never met <u>---</u> because they live in different countries.
	P2: When Kate writes e-mails to Julia, her cat sits next to her and cleans <u> </u> .
	P1: After doing her homework, Julia has to look after her brother. He is hungry, but he can't make himself something to eat.
	P2: Kate and Julia cannot write e-mails today because they have to prepare <u> </u> for their next class tests.
	P1: They know that they will definitely see each other one day, and that when they do they will have lots of fun.
	P2: "We can see for <u> </u> how the other one lives when we meet," Kate said on the phone some time ago.
	P1: The phone calls from Germany to Scotland are very expensive. "You have pay that call yourself ," Julia's mother said.
	P2: Kate behaves <u> </u> very well at home because she hopes that way her parents will pay for her next call.

Tandem Partner 1 (P1) – A trip to the Highlands

	Complete the sentences about the future with the Present Progressive. Use the verbs in brackets.
	P1: On Friday evening we _____ (fly) from Frankfurt to Glasgow.
	P2: Then, we are taking a train to Inverness in the North of Scotland.
	P1: On Saturday, we _____ (spend) the day in Inverness to get to know the city.
	P2: We are planning a boat trip on Loch Ness on Sunday to look for Nessie, the monster.
	P1: On Monday, we _____ (go riding) in the Highlands for the whole day.
	P2: We are travelling south to visit Edinburgh, the capital of Scotland, on Tuesday.
	P1: I hope we _____ (go shopping) on Tuesday afternoon because there are great shops in Edinburgh!
	P2: On Wednesday morning, we are taking a cab to Edinburgh Airport to catch our plane back home.

Tandem Partner 2 (P2) – A trip to the Highlands

	Complete the sentences about the future with the Present Progressive. Use the verbs in brackets.
	P1: On Friday evening we are flying from Frankfurt to Glasgow.
	P2: Then, we _____ (take) a train to Inverness in the North of Scotland.
	P1: On Saturday, we are spending the day in Inverness to get to know the city.
	P2: We _____ (plan) a boat trip on Loch Ness on Sunday to look for Nessie, the monster.
	P1: On Monday, we are going riding in the Highlands for the whole day.
	P2: We _____ (travel) south to visit Edinburgh, the capital of Scotland, on Tuesday.
	P1: I hope we are going shopping on Tuesday afternoon because there are great shops in Edinburgh!
	P2: On Wednesday morning, we _____ (take) a cab to Edinburgh Airport to catch our plane back home.